

Antrag auf Spielersperre (Fremdsperre) nach dem Landesglücksspielgesetz (LGlüG RP)

Spielhalle:	<input type="text"/>
Anschrift:	<input type="text"/>

Bitte die folgenden Angaben in Druckbuchstaben ausfüllen!

Ein Identitätsnachweis (Personalausweis, Pass, ausländischer Ausweis, anderes geeignetes Dokument) ist vorzulegen.

Nur korrekt und vollständig ausgefüllte Anträge können geprüft und bearbeitet werden!

Nachname:*	<input type="text"/>
Vorname/n:*	<input type="text"/>
Geburtsname:*	<input type="text"/>
Geburtsdatum:*	<input type="text"/>
Geburtsort:*	<input type="text"/>
Straße / Nr.:*	<input type="text"/>
PLZ / Ort:*	<input type="text"/>
Land:*	<input type="text"/>
Adresszusatz:	<input type="text"/>

Felder, die mit einem * versehen sind, sind **verpflichtende Angaben** und **wahrheitsgemäß** auszufüllen.

Gründe für die Spielersperre (Mehrfachnennungen sind möglich), die Spielersperre wird auch verfügt, wenn keine Gründe angegeben sind, die angegebenen Gründe können für eine eventuelle Aufhebung der Spielersperre von Bedeutung sein:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Spielsucht / Spielsuchtgefährdung | <input type="checkbox"/> Überschuldung |
| <input type="checkbox"/> finanzielle Verpflichtungen werden nicht eingehalten | <input type="checkbox"/> Spieleinsätze werden riskiert, die in keinem Verhältnis zu Einkommen oder Vermögen stehen |

Zur Glaubhaftmachung sind folgende Unterlagen (in Kopie) beigefügt:

- Medizinischer Nachweis eines in Spielsuchtdiagnostik und -therapie ausgewiesenen klinischen Experten.
 - Zeugenaussagen
 - Amtliche Nachweise (z.B. Pfändungsbeschluss, Räumungsbeschluss, Privatinsolvenz)
-
- sonstige Dokumente, aus denen der Grund für den Sperrantrag eindeutig hervorgeht (z.B. Schuldscheine, Kreditkündigungen, Mahnungen)

Persönliche Angaben des Antragstellers / der Antragstellerin:**Bitte die folgenden Angaben in Druckbuchstaben ausfüllen!**

Ein Identitätsnachweis (Personalausweis, Pass, ausländischer Ausweis, anderes geeignetes Dokument) ist vorzulegen.

Nur korrekt und vollständig ausgefüllte Anträge können geprüft und bearbeitet werden!

Nachname:*		
Vorname/n:*		
Straße / Nr.:*		
PLZ / Ort:*		
Land:*		
Beziehung zu der zu sperrenden Person*		
Funktion in der Spielhalle*		

Felder, die mit einem * versehen sind, sind **verpflichtende Angaben** und **wahrheitsgemäß** auszufüllen.

Meldungen dritter Personen werden grundsätzlich vertraulich behandelt. Es wird aber darauf hingewiesen, dass die Spielhalle u.U. verpflichtet werden kann, die Daten der informierenden Person offen zu legen.

Mir ist bekannt,

- dass die Daten der zu sperrenden Person genauso in die Sperrdatei eingetragen werden, wie ich sie angegeben habe und dass Fehler bei meinen Angaben dazu führen können, dass die beantragte Spielersperre nicht ordnungsgemäß umgesetzt werden kann;
- dass die Spielersperre erst nach Prüfung und Bearbeitung des Antrages durch die Spielhalle in das Spielersperrsystem OASIS (Onlineabfrage Spielerstatus) LGlÜG eingetragen wird. Die Spielersperre wird mit Eintragung wirksam. Die Spielhalle teilt dem gesperrten Spieler die Eintragung der Sperre unverzüglich schriftlich mit;
- dass die Spielersperre in dem Spielersperrsystem OASIS LGlÜG RP geführt wird und in allen rheinland-pfälzischen Spielhallen Wirksamkeit entfaltet;
- dass während der Dauer der Spielersperre gesperrte Personen weder eine Spielhalle in Rheinland-Pfalz betreten noch am Spielangebot rheinland-pfälzischen Spielhallen teilnehmen dürfen. Das Glücksspielangebot rheinland-pfälzischen Spielhallen richtet sich ausschließlich an nicht gesperrte Spieler;
- Die Dauer der Selbstsperre richtet sich nach dem vereinbarten Zeitraum. Eine unbefristet vereinbarte Selbstsperre und eine Fremdsperre betragen mindestens ein Jahr. Der Betreiber der Spielhalle, der die Sperre ausgesprochen und in die Sperrdatei eingetragen hat, teilt dies der betroffenen Person unverzüglich mit. (§11c Abs.3 LGlÜG);
- dass die Aufhebung der Sperre nur erfolgen kann, wenn zu diesem Zeitpunkt keine Gründe für eine Spielersperre mehr vorliegen. Das Nichtvorliegen der Gründe für eine Spielersperre, insbesondere das Nichtvorliegen einer Spielsuchtgefährdung ist durch geeignete und prüffähige

(ggf. medizinische) Unterlagen nachzuweisen, die die gesperrte Person auf eigene Kosten zu beschaffen hat;

- dass ich im Falle eines Aufhebungsantrages der gesperrten Person als meldende Person durch die Spielhalle, bei der ich den Antrag auf Spiellersperre (Fremdsperre) eingereicht habe, zu dem Sachverhalt erneut angehört werden kann.

Ich verpflichte mich, der Spielhalle, bei der ich die Spiellersperre (Fremdsperre) beantragt habe, Änderungen hinsichtlich der bei dieser hinterlegten personenbezogenen Daten der gesperrten Person mitzuteilen (z.B. Änderung des Namens oder der Adresse), sofern ich darüber Kenntnis erlange.

Mit diesem Antrag willige ich ausdrücklich in die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten (Nachname, Geburtsname, Vorname/n, Anschrift) ein.

Ich erkläre in Kenntnis der Strafbarkeit falscher und / oder verleumderischer Angaben, dass meine vorstehenden Ausführungen vollständig und wahrheitsgemäß sind.

Ich beantrage hiermit die Sperre der o.g. Person

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Durch den Antragsempfänger (Spielhalle) auszufüllen:

Prüfung der persönlichen Angaben (Identität)

Der Antragsteller hat sich ausgewiesen mittels:

Personalausweis / Reisepass

Ausweisnummer: Ausstellende Behörde:

ausländischer Ausweis

Ausweisnummer: Ausstellende Behörde:

Andere Papiere

Sonstige Angaben:

Die Spielersperre wurde **eingetragen**:

am _____ von _____
Datum Name Mitarbeiter Unterschrift Mitarbeiter

